



Dry Needling

Dry Needling Verband Schweiz – DVS
Associazione Svizzera di Dry Needling – ASD
Association Suisse de Dry Needling – ASD



Wir blicken zurück.

Der Dry Needling Verband Schweiz wird 15 Jahre alt. Das ist ein kleines Jubiläum einer grossen Erfolgsgeschichte.

Wir blicken zurück. Und wir tun dies mit Stolz. Aus der Therapieform Dry Needling, die in den Neunzigerjahren hierzulande nur einem kleinen Kreis an Ärzten, Therapeuten und Patienten bekannt war, haben wir eine Marke gemacht. Heute ist Dry Needling in der Schweiz anerkannt und bei myofaszialen Schmerzen und muskuloskelettalen Dysfunktionen längst eine unverzichtbare Alternative geworden.

Angefangen hat alles 1995. In diesem Jahr boten unsere heutigen Vorstandsmitglieder und Instrukturen der David G. Simons Academy, DGSA, Dr. med. Fernando Colla und die beiden Physiotherapeuten Christian Gröbli und Ricky Weissmann die ersten Dry-Needling-Kurse an. Mit grossem Erfolg. Physiotherapeuten schätzten es, ihren Tätigkeitsbereich zu erweitern und waren begeistert, wie effizient und wirksam Triggerpunkte mit der Akkupunkturnadel behandelt werden konnten. Die positive Resonanz über viele Jahre veranlasste Colla, Gröbli und Weissmann 2007 den Dry Needling Verband Schweiz zu gründen. Es ging ihnen mit dem neuen Kollektiv in erster Linie darum, gemeinsam die schweizweite Legalisierung der unbekannteren Technik zu erlangen. Ein beschwerlicher Weg, der ihnen viel Überzeugungsarbeit und Ausdauer abverlangte – auf juristischer, politischer und fachlicher Ebene.

Bist du auch interessiert, dich für den Erhalt der Sicherheit und Qualität beim Dry Needling einzusetzen?

Dann melde dich zur DVS-Prüfung an, damit du Dry Needling in der Schweiz offiziell anwenden darfst.

Einerseits musste die Wahrung der Sicherheitsstandards gewährleistet sein. Andererseits spielten die fachspezifischen und berufspolitischen Interessen der Praxen eine wichtige Rolle. 2012 zahlte sich die harte Arbeit dann aus. Der Verband hat Akzeptanz und Anerkennung erfahren und fünf Jahre nach der Gründung erreicht, dass ausgebildete Physiotherapeuten nach der Prüfung die Dry-Needling-Technik in der Schweiz offiziell anwenden dürfen. Die Gesundheitsdirektorenkonferenz (GDK) hat eine entsprechende Empfehlung an die Kantone gesendet. Die Sicherheitsstandards des Dry Needling Verbands Schweiz wurden vollumfänglich übernommen. **Ein Meilenstein in der Schweizer Geschichte des Dry Needling! Und Motivation für all jene Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten, die die effiziente Therapieform erlernt hatten und nun beim Patienten anwenden durften.**

Bis heute steigt die Zahl der Prüfungsabsolventen stetig. Als Verein, der mittlerweile rund 500 Mitglieder zählt, spornt uns das natürlich an. Wir haben das Angebot und die Betreuung rund um das Dry Needling optimiert und sind mittlerweile neutraler Ansprechpartner für politische, juristische und fachliche Fragen. Auch unterstützen wir die Partnervereine im Ausland, wie etwa den Société Française de Dry-Needling (SFDN), dem wir bei der Gründung geholfen haben.

Nicht zu unterschätzen ist zudem das Engagement der Dry-Needling-Schulen. So hat die DGSA mit ihren Video-Tutorials bewirkt, dass sich die Physiotherapeuten optimal auf die Prüfungen vorbereiten können, was sich unmittelbar auf die substanzielle Qualität ausgewirkt hat. Ein Dankeschön geht auch an die Dry Needling Akademie und die Interessengemeinschaft Myofasziale Triggerpunkt Therapie IMTT, welche die ersten Schweizer-Dry-Needling-Kongresse organisiert haben. Nicht zuletzt sind es die fachlichen Kompetenzen aller Stakeholder, die uns den Weg zum Erfolg geebnet haben.